
Sonepar wird MindSphere-Partner von Siemens

Veröffentlicht am: 09.04.2019, 10:45

Pressemitteilung von: **Sonepar Deutschland GmbH // Sun-Mi Jung**

Düsseldorf, April 2019. Im Zeitalter der Digitalisierung möchte Sonepar seine Kunden aus Handwerk und Industrie auch in diesem Bereich unterstützen. Helfen soll dabei die MindSphere-Partnerschaft mit Siemens. Als neuer MindSphere-Partner mit Goldstatus wurde die Sonepar Deutschland Technical Solutions GmbH auf der SPS IPC Drives Ende letztes Jahres in Nürnberg bekanntgegeben.

"Wir planen im Schulterschluss mit unseren Kunden im industriellen Umfeld die gemeinsame Entwicklung von digitalen Serviceleistungen. Immer mit dem Ziel vor Augen, neue Märkte und neue Geschäftsmodelle zu erschließen und neue Trends für Kunden zu entdecken", erklärt Oliver Ax, Geschäftsführer der Sonepar Deutschland Technical Solutions GmbH, die Hintergründe der Partnerschaft mit Siemens.

MindSphere verwandelt Daten in Wissen

Mit MindSphere hat Siemens eine cloudbasierte Plattform geschaffen. Das offene Betriebssystem verbindet Produkte, Anlagen, Systeme und Maschinen miteinander, um Daten aus dem Internet der Dinge (IoT) für aussagekräftige Analysen zu nutzen. Auf diese Weise können großen Mengen von Daten, eben Big Data in konkretes Wissen umgewandelt und daraus strukturierte Handlungsempfehlungen abgeleitet werden. Es entsteht eine Verbindung von realen Vorgängen und Dingen mit der digitalisierten Welt mit dem Ergebnis, dass Prozesse optimiert und gesteuert werden können.

Gesammelt und analysiert werden die Daten unter anderem mit Hilfe von Apps, die von der Plattform MindSphere beherbergt werden.

Sonepar entwickelt Apps für die Plattform

Als MindSphere-Partner bietet Sonepar eigens entwickelte Applikationen und Services auf der Plattform. Mit der "Wasser"-Lösung, eine standardisierte Anwendung, kann die Software für die Programmierung einer Standard-Applikation automatisch geschrieben werden. Kunden beispielsweise aus dem Handwerksbereich als auch Maschinen- und Anlagenbauer aus der Wasserwirtschaft, hinterlegt lediglich eine Konfiguration und das Programm schreibt sich selbstständig. "Auf diese Weise kann der Nutzer dieser Anwendung von einer vereinfachten Programmierung profitieren", erklärt Geschäftsführer Oliver Ax.

Weitere Anwendungen gibt es im Bereich vorbeugende Instandhaltung. Daten, die aus einem Produktionsprozess aufgenommen werden, lassen rechtzeitig erkennen, wann zum Beispiel ein Motor ausfällt. Der Betrieb kann frühzeitig gegensteuern und teure Ausfallkosten durch einen Produktionsstillstand vermeiden. Der Einsatz eines "digitalen Zwillinges" ermöglicht hingegen die digitale Simulation von Produktionsprozessen. Auch hier wird auf der Grundlage gesammelter und ausgewerteter Daten gearbeitet. Die Simulation dient der Entwicklung neuer Prozesse, denn Abläufe können problemlos getestet und optimiert werden.

Digitale Zusammenarbeit

Strategisch arbeiten die Unternehmen Sonepar und Siemens schon lange zusammen. Als zertifizierter Approved Partner - Value Added Reseller ist Sonepar ein zuverlässiger und erfahrener Partner in der Automatisierungs- und Antriebstechnik von Siemens. Nun hat die Kooperation zwischen den beiden Firmen jedoch eine weitere Dimension angenommen. Nämlich die digitale! Sonepar ist damit der erste

Siemens Approved Partner in Europa, der auch zum MindSphere-Partnernetzwerk gehört. Insgesamt gibt es bereits 67 Partner in Deutschland - Tendenz kontinuierlich steigend.

Pressekontakt

Frau Sun-Mi Jung
PR-Beauftragte

Sonepar Deutschland GmbH
Solinger Straße 13
45481 Mülheim an der Ruhr, Deutschland

Telefon: +49 208 4696-145
E-Mail: sun-mi.jung@koob-pr.com
Website: <https://www.sonepar.de/>

Firmenportrait

Sonepar Deutschland vertreibt Elektroartikel führender nationaler und internationaler Lieferanten an Kunden aus Handwerk, Handel und Industrie. Sonepar setzt auf qualitativ hochwertige Produkte und Systeme seiner Partner, gepaart mit kundenorientierten und innovativen Serviceleistungen. Die Sonepar-Deutschland-Gruppe ist in Deutschland, Österreich, Tschechien, Ungarn, Rumänien und der Schweiz mit über 5.500 Mitarbeitern an mehr als 300 Standorten vertreten.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>